

DER MAGISTRAT

Frankfurt am Main, 17.05.2019

Dezernat: VI - Verkehr

Eingang Amt 01: 20.05.2019, 15.30 Uhr

Bericht des Magistrats an die Stadtverordnetenversammlung

B 197

V - StR Klaus Oesterling

Anhörung Ortsbeiräte 1 bis 16

Betreff

Verwendung der Stellplatzablösemittel 2018

Vorgang

a) Beschluss der Stadtverordnetenversammlung	vom 23.05.2002	§ 2999
b) Antrag d. GRÜNEN-Fraktion	vom 11.04.2002	NR 592
c) Etat-Antrag d.	vom	E
d) Anregung des Ortsbeirats	vom	OA
e) Etat-Anregung des Ortsbeirats	vom	EA
f) Anregung der KAV	vom	K
g) Anfrage d.	vom	A
h) Initiative des Ortsbeirats	vom	OI
i) Beschluss des Ortsbeirats	vom	§
j) letzter Bericht des Magistrats	vom 15.06.2018	B 180

Vertraulich: ja nein

Anlage(n): Maßnahmenliste

Begründung der Vertraulichkeit:

- Der oben bezeichnete Beschluss lautet: - auszugsweise -
- Die oben bezeichnete Anfrage lautet:
- Die oben bezeichnete Initiative lautet:

"[...] 2. Der Magistrat wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung zukünftig jährlich über die Verwendung der Stellplatzablösegeder zu berichten. Aus diesem Bericht soll künftig auch begründet hervorgehen, für jeweils welche Vorhaben der Magistrat die Verwendung von Stellplatzablösegedern abgelehnt hat.

Die Stadtverordnetenversammlung erinnert den Magistrat an ihre Beschlussfassung, wonach jährlich mindestens fünf Prozent der Stellplatzablösegeder für Investitionen in den Radverkehr verwendet werden sollen und besteht nachdrücklich auf dessen Umsetzung, Verwaltungshaushalt 1997, Etat-Antrag E 1201. (NR 592)"

Zwischenbericht:

Bericht:

Zugänge und Abgänge

Die Rücklagensituation aus Stellplatzablösemitteln stellt sich für das Jahr 2018 wie folgt dar:

Rücklage Jahresbeginn	50.539.272 €
Zugänge	2.369.287 €
Abgänge	-12.373.235 €
Rücklage Jahresende	40.535.325 €

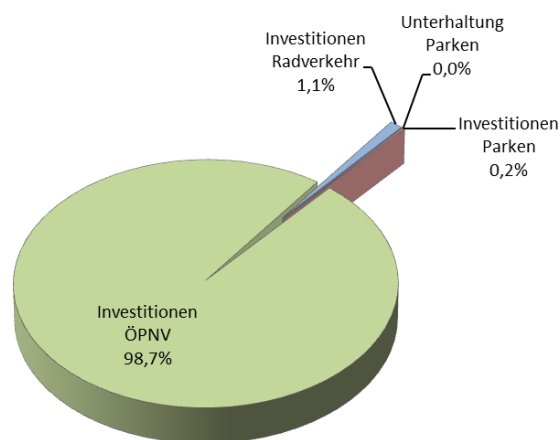
Verwendung der Mittel

Im Jahr 2018 wurden für die jeweiligen Fördertatbestände folgende Summen verwendet:

Investitionen Parken	19.435 €
Unterhaltung Parken	0 €
Investitionen ÖPNV	12.213.657 €
Investitionen Radverkehr	140.143 €
Insgesamt	12.373.235 €

Prozentuale Verteilung auf die einzelnen Förderbereiche

Nach den einzelnen Förderbereichen unterteilt, ergibt sich folgende prozentuale Verteilung:



Die Investitionen für den **öffentlichen Personennahverkehr** (ÖPNV) machen im Jahr 2018 den größten Anteil der Förderung aus. Unter anderem wurden folgende Maßnahmen gefördert:

- Barrierefreier Umbau von Stadtbahn- und Straßenbahnhaltestellen
- Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen
- Stadtbahnanbindung Europaviertel
- Neubau bzw. Ausbau von Straßenbahn- und Bushaltestellen
- B+R-Anlagen

Zur **Radverkehrsförderung** wurden hauptsächlich folgende Maßnahmen gefördert:

- Lückenschlussprogramm Radroutennetz
- Radwegweisung
- Radwegebau im Zusammenhang mit dem Umbau des Arthur-Stern-Platzes

Investitionen in den **ruhenden Verkehr** wurden im Zusammenhang mit dem Umbau des Arthur-Stern-Platzes geleistet.

Eine Auflistung der Maßnahmen, die im Jahr 2018 aus Stellplatzablösemitteln (mit-)finanziert wurden, und deren aktueller Finanzierungsstatus, sind der Anlage zu entnehmen.

Der Rücklagenbestand ist überwiegend durch Finanzierungszusagen gebunden, unter anderem für folgende Vorhaben:

- Bau von Radverkehrsanlagen
- Stadtbahnanbindung Europaviertel
- Nachrüstung von Aufzügen an Stadtbahnhaltestellen
- Barrierefreier Umbau von Straßenbahnhaltestellen
- Anlagen für den ruhenden Verkehr

Im Zusammenhang mit dem Etatantrag E 3 vom 15.02.2013 und dessen Umsetzung erfolgte ein Budgetsollübertrag i. H. v. 6 Mio. € im Jahr 2013 auf die Produktdefinition Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (PD 5.001098).

gez.: Feldmann

begl.: Lenz